



Schaulust

10/11/12/2024
01/2025



SCHAUPLATZ
LANGENFELD
Kultur ist woanders anders

- „Peppa Wutz Live: Peppa auf Abenteuer“. Theater auf Tour. Kindertheater mit Musik + Tanz
- Dennis aus Hürth. „Jetzt wird geheiratet!“. Comedy
- Jürgen Becker. „Deine Disco: Geschichte in Scheiben“. Kabarett mit Musik
- WDR 2 Zugabe Pur Jahresrückblicksshow mit ONKeL FISCH
- Springmaus. „META MAUS – Eine Reise durch das Improversum“. Impro-Kabarett
- Golden Girls. „Höchstvergnülich Glamourös“. Travestie



„*Freiheit aushalten*“ hieß das legendäre Programm, mit dem Richard Rogler Ende der 1980er-Jahre das politische Kabarett in Deutschland wiederbelebte und revolutionierte. Ein Titel, der heute aktueller denn je erscheint.

Mit unglaublicher Energie, Schauspielkunst, dramaturgischer und textlicher Tiefe fand Richard eine eigenständige Form zwischen Theater und Kabarett, die bis heute viele Künstlerinnen und Künstler inspiriert. Durch seine Kunstfigur Camphausen konnten wir in menschliche Abgründe blicken und das Politische im Privaten erkennen. Später, in der Sendung „Mitternachtsspitzen“, hat Richard als Moderator riesige Texte mit heiligem Zorn und großer Verve zum Besten gegeben, ohne Teleprompter – heute undenkbar.

Bei uns war er oft und gern zu Gast, immer ganz professionell: Er kam auch, wenn er nicht ganz gesund war und andere schon abgesagt hätten, einer, der immer an sein Publikum dachte und auch an die Veranstalter, ein feiner Kerl.

Am 11. August ist Richard Rogler gestorben, wir vermissen ihn, den Freund des Hauses.

Roglers tägliches Motto:

„*Mit dem Geist der Machtlosen,
gegen die Macht der Geistlosen*“



g.h.

BÜHNE

→ „Peppa Wutz Live: Peppa auf Abenteuer“. Theater auf Tour.	
Kindertheater mit Musik + Tanz	5
Best of Poetry Slam	7
Pop Up Comedy. Mixshow.....	8
→ Dennis aus Hürth. „Jetzt wird geheiratet!“. Comedy.....	9
→ ONKEL FISCH. „WDR 2 Zugabe Pur – Jahresrückblicksshow“.....	9
Lioba Albus. „Ende offen“. Kabarett.....	10
→ Springmaus. „META MAUS – Eine Reise durch das Improversum“.	
Impro-Kabarett	10
Christian Ehring. „Stand jetzt“. Kabarett	11
→ Jürgen Becker. „Deine Disco: Geschichte in Scheiben“.	
Kabarett mit Musik	12
Herbert Knebels Affentheater. „Fahr zur Hölle, Baby!“.	
Comedy mit Musik.....	13
🌲 Wilfried Schmickler. „Herr Schmickler bitte!“. Kabarett.....	13
René Steinberg. „Radikale Spaßmaßnahmen“. Kabarett.....	14
🌲 Sia Korthaus. „Oh Pannenbaum – wie schräg hängt dein Lametta“.	
Kabarett	14
theatre du pain. „Neues aus Samaschaß“. Musikalisch-dadaistisches Theater.....	15
Sascha Korf. „VENI, VIDI, WITZIG“. Comedy.....	16
Susan Link + Maxi Gstettenbauer „ACH, DU GRÜNE NEUNE!“	
Der etwas andere Jahresrückblick. Kabarett	20
Robert Griess „Natürliche Intelligenz – letzter Versuch! Kabarett	20
Bierverköstigung. „Ein Streifzug durch die belgische Kultur – Bierkultur, Lebensart und mehr“ (In Kooperation mit der VHS)	22

TON

Frau Höpker bittet zum Gesang. Mitsingkonzert.....	17
🌲 JimButton's unplugged. Konzert.....	17
→ Golden Girls. „Höchstvergnügend Glamourös“. Travestie.....	18
it's teatime. Roman Salyutov, Felice Tavera, Alexander Lifland.	
Texte von Kafka, begleitet von Klavier und Geige	19
Jazz im Foyer: New Orleans Jazz Band of Cologne feat. Tricia Boutté	19

BILD

Das Programm kino im Schaustall	21
---------------------------------------	----

TEXT

Vorsprung durch Vorschau	4
Information. Billetts. Nummern. Spielstätten. Wegbeschreibung	23
Schauplan. Ausgesuchte Veranstaltungen	24



IMPRESSUM

Die **Schaustalt** ist eine Publikation der Schauplatz Langenfeld GmbH (Herausgeberin)

Hauptstr. 129, 40764 Langenfeld, Tel: 02173 794-4600

Elektropost: info@schauplatz.de, Internet: www.schauplatz.de

facebook.com/SchauplatzLangenfeld – instagram.com/schauplatzlangenfeld

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer + V.i.S.d.P: Georg Huff (Anschrift siehe oben)

Redaktion: Katja Früh, Georg Huff, Andrea Kölzer, Nina Krömer

Lektorat: Gaby Monjau – Titelfoto: Katja Früh

Bei allen nicht gesondert gekennzeichneten Fotos liegen die Nutzungsrechte bei den Agenturen, Künstlern oder der Schauplatz Langenfeld GmbH – Gestaltung: Harald Martin, Langenfeld – Druck: Backes Druck, Hans-Böckler-Str. 5, 40764 Langenfeld – Ansprechpartnerin Anzeigen: 02173 794-4607, frueh@schauplatz.de – Ansprechpartnerin Bestellung + Abbestellung: 02173 794-4606, koelzer@schauplatz.de

VORSPRUNG DURCH VORSCHAU: DER SCHAUPLATZ-WEIHNACHTSMARKT

Strümpfe? Duftwasser? Kochtöpfe? Machen Sie es lieber persönlich und legen einen gemeinsamen Theaterbesuch unter den Weihnachtsbaum. Die Kolleginnen im Vorverkauf im Schauspiel-Foyer beraten Sie dort gerne dienstags und donnerstags zwischen 15:00 und 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr. Fernmündliche Informationen gibt es zu den Öffnungszeiten des Vorverkaufs unter 02173 794-4608. Karten können selbstverständlich auch online (www.schauplatz.de) erworben werden. Weiteres und bunte Bilder: www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld und www.instagram.com/SchauplatzLangenfeld

WDR 2 LACHEN LIVE PRÄSENTIERT: DIE „MIDWINTER MEDY SHOW“

🕒 Mittwoch, 2. Oktober, 20:00 Uhr, Schauspiel,

AUSVERKAUFT!
17,5 (AK)

ANKA ZINK „K.O.-KOMPLIMENTE“

🕒 Freitag, 7. Februar, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK)/24,- (AK)

ZOCHPARTY - KARNEVAL IM SCHAUPLATZ MIT DJ AG + UB FUNKY

Samstag, 1. März, 16:11 Uhr, Schauspiel-Foyer, € 15,- (VVK)/20,- (AK)

Ab 25 Jahren

MEET THE BEATLES

🕒 Freitag, 7. März, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK)/24,- (AK)

KLASSIK TRIFFT JAZZ CONCERTO LANGENFELD + CHRIS HOPKINS AND THE YOUNG LIONS

🕒 🕒 Sonntag, 9. März, 11:00 Uhr, Schauspiel, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

DAT ROSI „HEISS WIE FRITTENFETT“

🕒 Freitag, 21. März, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK)/24,- (AK)

FRAU HÖPKER BITTET ZUM GESANG

Freitag, 28. März, 20:00 Uhr, Schauspiel, € 20,- (VVK)/24,- (AK)

ANDREA VOLK „FLURFUNK“

🕒 Freitag, 4. April, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK)/24,- (AK)

DIE MAGIER „DIE MAGIER 4.0“

🕒 Freitag, 25. April, 20:00 Uhr, Schauspiel, € 25,- (VVK)/30,- (AK)

LYDIE AUVRAY „SALUT! ET MERCI“

🕒 Freitag, 9. Mai, 20:00 Uhr, Schaustall, € 24,- (VVK)/28,- (AK)

MARTIN ZINGSHEIM „IRGENDWAS MACH ICH FALSCH“

🕒 🕒 Samstag, 24. Mai, 11:00 Uhr, Schauspiel, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

(Preise im Vorverkauf zuzüglich Gebühren. € 3,- erm. für Schüler, Studenten bis 30 Jahre, Bufdis und Sozialpassinhaber gegen Vorlage eines entsprechenden und gültigen Ausweises, soweit nicht anders angegeben.)
Bei Nachhol- und Ersatzterminen behalten die Tickets von verschobenen Gastspielen ihre Gültigkeit.

Foto: Wim Lanser



„PEPPA WUTZ LIVE: PEPPA AUF ABENTEUER“ THEATER AUF TOUR



TODDLER-GERECHTES KLEINKINDVERGNÜGEN

Hurra, Hurra ... endlich kommen mal die kleinsten der Kleinen zum Zuge. Im Normalfall immer aus den Theatern verbannt, mit der Begründung zu jung zu sein, ist dieses musikalische Abenteuer mit dem kleinen Schweinemädchen Peppa, für Kinder ab zwei Jahren konzipiert. Basierend auf einer englischen Comic-Show, geht das holländische Theater auf Tour mit Peppa Wutz und ihren Freunden LIVE! Dieses besondere Vergnügen für alle Sinne wird eine altersgemäße Show, die Geschichten, Tanz und Musik auf der Bühne vereint und an der natürlich auch ältere Kinder ihre Freude haben werden. Und für alle Kinder, die möchten und sich trauen, wartet nach der Veranstaltung Peppa Wutz im Foyer auf euch und schenkt euch ihr Herz und eine riesige Umarmung! an

DIE SCHÖNE UND DAS BIAST

DAS MUSICAL



25. Oktober

16:00 Uhr

Schauplatz Langenfeld

www.theater-liberi.de  **Liberi**



 **BLINKLICHTER**
KINDER- UND JUGENDTHEATER

DIE KONFERENZ DER TIERE

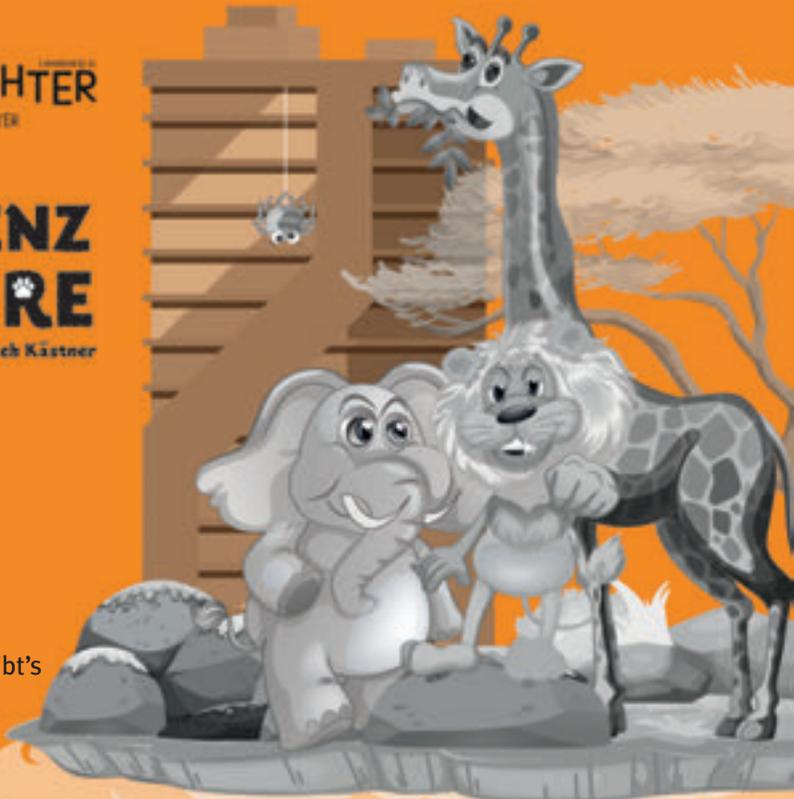
von Erich Kästner

Vorstellungen

Mi, 04.12.2024 um 16:00 Uhr
Fr, 06.12.2024 um 18:00 Uhr
Sa, 07.12.2024 um 15:00 Uhr
So, 08.12.2024 um 15:00 Uhr
Di, 10.12.2024 um 16:00 Uhr
Mi, 11.12.2024 um 16:00 Uhr
Do, 12.12.2024 um 16:00 Uhr

Einblicke hinter die Kulissen gibt's bei Instagram und Facebook.

Tickets: siehe schauplatz.de



BEST OF POETRY SLAM JAN SCHMIDT PRÄSENTIERT EVGENIJA KOV, JOHANNA BAUER, ALEX BURKHARD, FLEMMING WITT + PIERRE HOFFMEISTER

Auch legendär und zum elften Mal bei uns: Der Poetry Slam, bei dessen Best-of am 8. November im Schauspiel Jan Schmidt ganz unterschiedliche Wortakrobat*innen begrüßt.

Evgenija Kosov ist Finalistin der NRW-Meisterschaften und kreiert mit ihrer einzigartigen Präsenz ein fast schon freundschaftliches Verhältnis zu ihrem Publikum. So wirken ihre Auftritte vielmehr wie ein gutes, tiefes Gespräch mit einer engen Freundin.

Manchmal muss man sich ja fragen, wie frech talentiert junge Menschen sein können. Bei Johanna Bauer ist nämlich exakt das der Fall. So konnte sich die Neunzehnjährige letztes Jahr die Krone der Deutschen Meisterschaften in der Kategorie U20 sichern.

Alex Burkhard sieht aus wie ein Autor und – wenig überraschend – ist er auch Autor. Doch nur wenige Autoren schaffen es, ihre Geschichten auch in die engen Poetry Slam-Regeln zu komprimieren. Der Bayrische Poetry Slam Meister schafft das. Mit Leichtigkeit!

Flemming Witt hat eine einzigartige Fähigkeit, urkomische Geschichten aus Nichtigkeiten zu erzählen, sodass man ihn eigentlich direkt als Schwiegersohn adoptieren möchte. 2019 wurde er Thüringer Landesmeister. Pierre Hoffmeister: Als fleißiger Newcomer wird Pierre Hoffmeister das hochkarätig besetzte Line-up ergänzen. Am 8. November im Schauspiel wird er den Profis zeigen, wie talentiert der hiesige Nachwuchs ist. ka



Evgenija Kosov



Johanna Bauer



Alex Burkhard



Flemming Witt



Jean-Pierre Hoffmeister

**POP UP COMEDY
MIT LARS HOHLFELD,
KEIRUT WENZEL, LUDGER K.,
SERTAÇ MUTLU**

pop up
comedy

Lars Hohlfeld

Keirut Wenzel

Ludger K.

Sertaç Mutlu

Die Pop Up Comedy wird langsam zur Legende in Langenfeld. Gastgeber Lars Hohlfeld begrüßt in schönster Regelmäßigkeit Künstler*innen auf unseren Bühnen und präsentiert eine launige Mixshow. So hat das geneigte Publikum am 29. November wieder die Chance, Einblicke ins künstlerische Schaffen von unterschiedlichen Comedymachern zu erhaschen. Mehrere Vögelchen im Publikum haben uns verraten, dass so schon einige neue Lieblingskünstler*innen entdeckt wurden. Diesmal sind mit von der launigen Partie:

Ludger K. ist für die Pop Up Comedy tief in die Bibliotheken des Landes abgetaucht und präsentiert die schönsten Fundstücke – die so aktuell klingen wie Kommentare auf SPIEGEL-online, aber meist älter sind, als der betagteste Gast.

Keirut Wenzel, der nicht nur Comedian ist, sondern auch Diplom-Biologe. Kein Wunder also, dass der regelmäßige Sketch-Partner von Kaya Yanar zeigt, wie komisch Wissenschaft sein kann.

Sertaç Mutlu ist das große Überraschungspaket des Abends. Der junge Kölner macht freche, vielfältige Stand-up-Nummern und schlüpft in komplett unterschiedliche Figuren. ka

COMEDY-POPSTARS

DENNIS AUS HÜRTH „JETZT WIRD GEHEIRATET“

Nachdem Dennis aus Hürth seiner Larissa dereinst liebevoll eine Tiefkühlorte und Tankstellenblumen zum Geburtstag schenkte, darf man auf die Hochzeit des ewigen Schülers der Pierre-Littbarski-Berufsschule wirklich gespannt sein. Hat der Dennis seiner „Larissa das Mädchen“ den Antrag bei einem spritzigen „Monster Ultra Paradise“ auf der Aral im Wendekreis gemacht? Wie kam es überhaupt dazu? Wird Oma Claudia Brautjungfer? Gibt es eine Bachelor-Party mit den Bro's vom Bau in der Spielothek Vegas? Wird es bei der Hochzeitsfeier unlimited Curry King geben? Und – vor allem! – wird Dennis überhaupt „Ja“ sagen? Die Antworten auf all diese Fragen wird es am 18. Oktober geben, wenn der Schauplatz zur feierlichsten Drive Through-Kapelle zwischen Hürth-Kendenich und Castrop-Rauxel wird. Oder wird es am Ende sogar heißen: „Sorry, ihr Ottos, der Wille war da – nur ich nicht!“? ka



Freitag, 18. Oktober, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 29,50 (VVK, zzgl. Gebühren)/33,50 (AK)

ONKEL FISCH „WDR2 ZUGABE PUR JAHRESRÜCKBLICKSSHOW“

Gefühlt war 2024 ein furchtbares Jahr. Nie mehr zu enden scheinende Kriege und Krisen, Naturkatastrophen und viele gesundheitliche und zwischenmenschliche Probleme im privaten Umfeld. Ein Jahr, welches die Menschen eher nachdenklich werden ließ. Astrologen hingegen bezeichneten 2024 als ein „Lichtjahr“, doch – Moment mal! – eben diese „Wissenschaft“ spricht z. B. dem Sternzeichen Waage „Optimismus, Diplomatie und Liebe zur Wahrheit“ zu. Und wer ist Sternzeichen Waage? Wladimir Putin! Noch Fragen? Glücklicherweise hat sich das Kabarett-Erfolgsduo Fisch und Fisch, besser bekannt als ONKEL FISCH, erneut den unter dem Mikroskop vielfach vergrößerten Geschehnissen des vergangenen Jahres 2024 angenommen. Es wird geschaut, seziiert, interpretiert, verlacht und beschwichtigt. Denn schließlich haben Adrian Engels und Markus Riedinger Übung im Zurückblicken. Glauben wir doch bitte weiterhin an die Redensart „Die Hoffnung stirbt zuletzt“ und versuchen dem Jahr 2025 voller Zuversicht in die Augen zu blicken, denn „heute ist vielleicht der erste Tag eines besseren Morgen!“ an

Foto: Rainer Holz



Samstag, 4. Januar, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 24,- (VVK, zzgl. Gebühren)/28,- (AK)

ABSCHIEDSTOUR!

LIOPA ALBUS „ENDE OFFEN“



🎵 WIR WOLLEN NIEMALS AUSEINANDER GEHEN, WIR WOLLEN IMMER ZUEINANDER STEHEN...

...schön war es, aber es ist, wie es ist. Lioba Albus ist auf Abschiedstournee. Die sauerländische Kabarettistin aus Attendorn, nimmt ihre Lockenwickler, ihr „Handtäschken“ und macht Schluss und sich leise von der Bühne. Wir werden sie schmerzlich vermissen samt ihrem Alter ego Mia Mittelkötter, ihres Zeichens Fachfrau für alles, die am liebsten von Ehemann Gustav sowie ihrer Busenfreundin, Pommes-Verkäuferin Witta, erzählt. Ihre Abschiedsshow: ein Feuerwerk, ein sinnliches Zurückschauen, eine Hommage an ihr bühnentechnisches Lebenswerk. Wie kaum eine andere schaffte es Lioba, komplizierte Zusammenhänge durch die Augen von einfachen Menschen ihrem Publikum verständlich zu machen. Eine Dame, eine Künstlerin, eine Humoristin mit Herz und Verstand. Sie selbst sagt, „man soll gehen, wenn es am schönsten ist“, aber ich glaube, dass das Schönste mit ihrer Abschlusstournee noch vor ihr und ihrem bewundernden Publikum liegt. Liebe Lioba, wir feiern dich, und wenn du Sehnsucht bekommst, wir halten immer eine Bühne für dich in der Hinterhand. an

Foto: Olli Haas

📅 Samstag, 9. November, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)



SPRINGMAUS „META MAUS - EINE REISE DURCH DAS IMPROVERSUM“

Was gestern noch die Springmaus war – ist heute die META MAUS. Wie bitte? Hat die Gründerfamilie des Improtheaters, Familie Mockridge, etwa einen Milliarden Deal mit Mark Zuckerberg und seinem META Konzern abgeschlossen, häääh? Aber nein, alles gut, es handelt sich hierbei nur um das „Improversum“ und nicht das Social Network Universum. Aber dennoch überschneiden sich die Fragen, die unsere Gesellschaft um- und antreiben: Warum kann die KI eigentlich keinen Kaffee kochen? Leben wir schon in der Zukunft oder noch in der Steinzeit? Die META MAUS wagt sich in die unendliche Weite des Improversums vor und wird unter der Leitung (mittlerweile) von Nick Mockridge die Zuschauer im Saal mit ihrem schlagfertigen Improvisationstalent von den Stühlen reißen. Diesmal noch anzuschauen ohne eine Virtual Reality Brille, sondern schön harmonisch analog. an



Foto: Stefan Meager

📅 Freitag, 17. Januar, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 25,- (VVK, zzgl. Gebühren)/29,- (AK)

KABARETTISTISCHE
MOMENTAUFNAHMEN**CHRISTIAN EHRLING**
„STAND JETZT“

Christian Ehring – „extra 3“-Moderator, „heute-show“-Sidekick, Ex-Kom(m)ödchen-Mann – ist am 4. Oktober im Schauspielplatz mit seiner aktuellen Werk-schau „Stand jetzt“ zu Gast. Der Name ist Programm: In Zeiten von Polykrisen wagt Ehring nicht mehr als eine tagesfrische kabarettistische Momentaufnahme. Wer weiß schon, welcher Krieg morgen eskaliert? Welche Zeichen der Klima-krise uns vielleicht blitzschnell näher ans Ende bringen? Ist Lachen da überhaupt noch angebracht? Absolut, findet Herr Ehring, und begegnet dem spiralisierenden Wahnsinn der Welt mit Humor. Dabei zielt er nicht nur auf „die da oben“ und anderweitig Privilegierte, er macht – Überraschung! – sich selbst zum Ziel, denn der Witz hat immer Vorfahrt. „Bei allem Humor, mit dem Ehring in zwei Stunden die deutsche Befind-lichkeit aufs Korn nimmt – mit einem einzigen bit-teren Satz holte er alles auf den harten Boden der Tatsachen: ‚Ich mache Witze, weil ich die Realität sonst nicht aushalte‘“, bemerkt der Kölner Stadt-anzeiger zu Ehrings Abenden. Nun, wenn dieser Text geschrieben wird, Mitte September, weiß nie-mand, was bis zum Auftrittstag am 4. Oktober noch alles passiert. „Stand jetzt“ ist aber: Mit Christian Ehring wird es komisch! ka



JÜRGEN BECKER
„DEINE DISCO:
GESCHICHTE IN SCHEIBEN“

KABARETTISTISCHES DJ-SET

Vor seinem kabarettistischen DJ-Set durch die Geschichte, hat uns Jürgen Becker einiges verraten: Sein peinlichstes Lieblingslied, warum die E-Gitarre die Welt verbessert hat, und über den grünen Klee gelobt hat er uns auch noch (♥!).

Du bist oft bei uns aufgetreten, hast mit dem Publikum Kölsch getrunken, bist bei einem Festival Trecker über die Felder in Reusrath gefahren. Hast du besondere Erinnerungen an Langenfeld, den Schauplatz und deine Auftritte hier?

Jürgen Becker: Nicht nur an den Schauplatz, auch der Schaustall ist mir in bester Erinnerung. Langenfeld kann stolz sein auf seine blühende, fantasievolle Kulturlandschaft. Und bei jeder Anfrage schwingt ein unschlagbares Argument mit: „Wilfried Schmickler war auch schon da!“

Magst du etwas detaillierter verraten, worum es in deinem neuen Programm geht?

Jürgen Becker: Wir sind ja aufgewachsen mit dem biblischen Satz: „Am Anfang war das Wort“. Der ist aber völlig falsch! Am Anfang war die Musik, sie kam vor der Sprache und gibt bis heute unserem Fühlen und Denken Struktur. Wer Musik für eine nette Nebensächlichkeit hält, liegt völlig falsch. Studien belegen: Kinder, die zuverlässig zwei Stunden pro Woche Musikunterricht haben, sind besser in Mathe, in Englisch, Französisch und später dann auch besser im Bett! Kann uns also die Wirkmächtigkeit der Musik helfen, die drängenden Probleme der Zeit zu lösen? Diese Frage beantworte ich in „Deine Disco“ im Schauplatz.

Was ist dein peinliches Lieblingslied im Moment?



Jürgen Becker: In meiner Jugend nannte man ihn den Heintje für Besserverdienende: Reinhard Mey. Und er singt mit 81 immer noch. Ein Ohrwurm ist mir ein bisschen peinlich, aber ich werde ihn nicht los: So viele Sommer mit dir verbracht,

Mit dir geliebt und geweint und gelacht.

Lass uns den Sommertag heut' glücklich leben,

Wie viele Sommer mag es noch geben?

Kannst du dich an den ersten bewusst wahrgenommen Song erinnern?

Jürgen Becker: Backe Backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen. Wer will guten Kuchen backen, der muss haben sieben

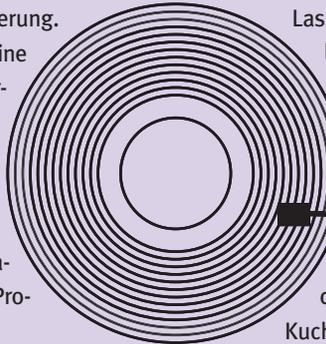
Sachen. Ich frage im Schauplatz, wer die sieben Sachen noch kann!

Dein schönstes Konzert?

Jürgen Becker: Santana in der Kölner Sporthalle. Laut Joseph Beuys kann nur mit Kunst die Welt verändert werden. Welche Songs haben die Geschichte verändert und die Welt verbessert?

Jürgen Becker: Es waren viele Songs, aber vor allem ein Instrument: Die E-Gitarre. Ein halbes Jahrhundert hat es gebraucht, bis die so richtig funktionierte. Dann hat sie aber unsere verknöcherte Gesellschaft nach dem Krieg mit einem akustischen Tritt in den Arsch in die Moderne befördert.

Vielen Dank! ka



HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER**„FAHR ZUR HÖLLE, BABY!“**

Höllisches Glück-auf-Gefühl macht sich im Saal breit, wenn Herbert Knebel seine Stimme erhebt, zu – nun ja – tanzen beginnt und Ernst Pichel, der Trainer und Ozzy Ostermann zu den Instrumenten greifen. Wenn man den ganzen Spaß und Wahnsinn sieht und hört, weiß



man, dass weniger die Hölle, als vielmehr der Himmel irgendwo bei einem Frührentner-Schoppen in einem Schrebergarten zwischen Mülheim und Dortmund zu finden sein muss.

Die Herren sind – und das seit Jahrzehnten! – in den allerbesten Jahren. Und dass sich hinter der spießigen Herrengarderobe und den Kassengestellten was verdammt Teuflisches verbirgt, wissen alle, die die heißeste Boyband zwi-

schen Unna und Duisburg jemals live erlebt haben. „Fahr zur Hölle, Baby!“ heißt es, wenn die Herren am 31. Oktober den Schauplatz zum Kochen bringen wie ein Höllenfeuer. Dabei wird ein Affentheater- Mitglied zum Abschied laut Servus sagen: Der Trainer verabschiedet sich vom Tourgeschehen. an

WENIGE RESTKARTEN!

ⓘ Donnerstag, 31. Oktober, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 28,- (VVK, zzgl. Gebühren)/32,- (AK)

**WILFRIED SCHMICKLER****„HERR SCHMICKLER, BITTE!“****NEUES PROGRAMM!**

Alle Jahre wieder beehrt uns Wilfried Schmickler mit seiner geschätzten Anwesenheit, und Hurra, Hurra, diesmal mit seinem neuesten Programm im Gepäck. Unglaublich aber wahr, der Herr wird noch dieses Jahr seinen 70. Geburtstag begehen. Daher an dieser Stelle, lieber Wilfried, unseren allerherzlichsten Glückwunsch vom Schauplatz! Alt werden ist zwar irgendwie doof, aber jung zu gehen noch viel doofer. Wird diese „Zahl“ seinem Wortwitz, seinem Drang nach sozialer Gerechtigkeit, dem Aufspüren vom Machtmissbrauch Mächtiger irgendeinen Abbruch tun? Nie und nimmer. Jede einzelne Zelle in Wilfried Schmicklers Körper, ist darauf ausgerichtet, gegen „Hass und Hetze“ anzugehen und im Gegenzug mit „Herz und Härte“ verbal dagegenzustehen. Und solange er stehen kann, wird er dies mit Sicherheit auch tun. Wie lange noch auf der Bühne? – Niemand weiß es, doch so schnell gehen dem Herrn die Puste und die Worte hoffentlich nicht aus! Sein guter Freund und Mentor, Richard Rogler, musste vor ein paar Wochen abrupt die Bühne des Lebens verlassen. Dieser großartige Künstler und Mensch war nach eigenen Worten Schmicklers seine politische und kabarettistische Erweckung. Liebevoll und provokant nannte er ihn „Kommandant“. Demgemäß an dieser Stelle nochmal ein kleines Gedenken an jene wunderbare Zeit, die uns mit diesem besonderen Kabarettisten, geschenkt wurde. Danke, Richard! Doch die Uhren drehen weiter, und daher heißt es nun: Herr Schmickler, bitte auf die Bühne! an

**DAS WARTEN
HAT EIN ENDE!**

ⓘ Freitag, 20. Dezember, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 26,- (VVK, zzgl. Gebühren)/30,- (AK)

RENÉ STEINBERG „RADIKALE SPAßMAßNAHMEN“

EINE VERWANDLUNG IN PINK

„Radikale Spaßmaßnahmen“, so der Titel des aktuellen Programms von René Steinberg. Radikal auch seine Metamorphose vom Mettbrötchen-Sommelier hin zum in Pink gehüllten Adonis mit gestähltem Antlitz. Lachen soll ja angeblich auch den Stoffwechsel anregen und mehr Kalorien verbrauchen als FDH, Keto und Intervallfasten zusammen. Systemwechsel ist das Wort des Jahres! Weg vom Meckern und hin zum Lachen! Wenn dies, Ihr Lachen, somit ein Indikator für Renés großartigen Humor sein soll, dann sollte jeder mindestens einmal im Leben in einer seiner grandiosen Shows gewesen sein. Dennoch munkelt das Volk, dass der Saal auch diesmal wieder voll mit Wiederholungstätern sein wird. Einmal Fan, immer Fan. Wir vom Schauplatz öffnen dem lebenswerten Freund mit Freuden Haus und Hof. Diesmal im Schaustall, am 26. Oktober um 20:00 Uhr. Und vergessen Sie nicht, sich ein paar Möhrchen zum Knabbern in die Tasche zu stecken. (Oder einen Mettigel, oder Tofu Häppchen, Leck-Muscheln oder Salzgebäck.) an

Foto: Olli Haas

📅 Samstag, 26. Oktober, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)

SIA KORTHAUS „OH PANNENBAUM - WIE SCHRÄG HÄNGT DEIN LAMETTA“

Sia Korthaus, sonst auch gerne karnevalstechnisch unterwegs, liebt Weihnachten! Den Glanz, den Duft, den Schnee und die Lebkuchen. Aber leider leben wir weder in einer Disney-Musical-Verfilmung der 50er-Jahre noch in einer Hochglanzpostkarte mit heiler Glitzer-Weihnachtswelt. Wir wissen alle, dass dem Traum vom Fest die brutale Realität im Wege steht. Kriege in der Welt und Zoff mit der buckligen Verwandtschaft. Konsum pur und Hungersnöte bei den Ärmsten, geballter Weihnachtsfeierstress entgegen romantischem Punschtrinken am zugefrorenen See. Schade ist es, aber Sia Korthaus hat ihren ganz eigenen Weg zu ihrem persönlichen Weihnachtswunder gefunden: Warum nicht mal ein weiblicher Santa, etwas anders interpretierte Christmas-Carols und der Versuch, die lieben Kleinen nicht im Geschenkeberg zu verschütten. Ob ihr dies ansatzweise gelingen wird, kann sie am 6. Dezember, dem heiligen Nikolaustag, im Langenfelder Schaustall unter Beweis stellen. Halleluja. an



NIKOLAUS: PRONOMEN „SIA“ UND „IHR“

📅 Freitag, 6. Dezember, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)

Foto: Tanya Davidow

THEATRE DU PAIN „NEUES AUS SAMASCHAB“



DARF ES DENN NOCH EIN BISSCHEN

ANARCHO-NACHSCHLAG SEIN?

Die Bremer Stadtmusikanten der Absurditäten sind wieder auf der Flucht vor dem Phlegma der Gedanken und den Niederträchtigkeiten der Menschheit. Mit Schlagzeug, Tuba und Saiteninstrumenten versuchen die drei Herren Mateng Pollkläsener, Hans König und Wolfgang Suchner schon seit mehr als 40 Jahren, mit hochkarätigen Dialogen und musikalischer Raffinesse die Dadaismusgespendet und das Gute und Unzählbare entflammt werden. Meine Kartoffeln aus dem Feuer zu holen. Mut und Kraft sollen für kommende Krisen Herrschaften – es ist doch heutzutage ALLES so weichgespült und vereinheitlicht, dass es eine reine Wohltat ist, diese drei völlig durchgeknallten Herren bei ihrem Versuch in unser „endliches Sein“ etwas Licht hineinzubringen, zu unterstützen. Spielt es in dieser Mission wirklich eine Rolle, ob die hohe Kunst des Erweckens nun mit Comedy, Dada oder Schwachsinn in reinster Form betitelt wird? Fakt ist, diese Show erleuchtet, reinigt die Seele und lässt das Denken und Fühlen in neue Richtungen zu. Anarcho-Kleinkunst-deluxe-Mission possible! an

SASCHA KORF

„VENI, VIDI, WITZIG“

ARRIBA ARRIBA!
SPEEDY GONZALES
DER COMEDY

Womit kann man lässiger gewinnen als mit einem guten Witz?

Comedian Sascha Korf hat sein neues Programm nicht grundlos „VENI, VIDI, WITZIG“ getauft: Der Improvisationsexperte kommt auf die Bühne, sieht sein Publikum und gewinnt es im Handumdrehen mit reichlich Witz, Charme, Spontaneität und Sympathie. Die schnellste Improvisationsmaus von hier bis Mexiko nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die sich stetig verändernde wahnwitzige Welt: „Früher fuhr man zwei Stunden zum Supermarkt, heute lässt man sich drei Tomaten in zehn Minuten nach Hause liefern. Nochmals früher wurden zwölf Leute von einem Topf Chili satt. Heute kocht man für zwölf in sieben verschiedenen Töpfen: Vegan, Regional, Paleo, Low Carb, nachhaltig und glutenfrei.“ Dabei bleibt die Korf'sche Reisegruppe am 22. November im Schaustall nicht nur stoisch auf den Plätzen im Bus der guten Laune sitzen, Sascha Korf geht verbal auf Tuchfühlung, und es gibt amüsante Interaktion auf Augenhöhe. Nicht umsonst gilt: Beim Korf kommt man als Fremde*r und geht als Freund*in. ka

FRAU HÖPKER BITTET ZUM GESANG

LIEDGUT TUT GUT

Gemeinsames Singen ist gesund: Stresshormone wie Cortisol werden abgebaut, und Stresssymptome und Ärger lassen Lied für Lied nach. Dabei spielt es übrigens überhaupt keine Rolle, ob richtig oder falsch gesungen wird. Es ist also kein Wunder, dass das Publikum bei den Mitsing-konzerten von Frau Höpker so frisch und glücklich aussieht! Bei uns im Schauplatz wurden bei „Frau Höpker bittet zum Gesang“ seit 2008 sicherlich hunderte Lieder zusammen angestimmt, wobei immer auf die spezielle Stimmung geachtet wird und das Liedgut genau passend gewählt wird. Im Repertoire ist dann alles, was Spaß macht: vom Volkslied, über Schlager bis zum Popsong. Dass die stimmungsaufhellenden Mitsing-Veranstaltungen meist ausverkauft sind und rascher Kartenkauf angeraten ist, versteht sich beinahe von selbst. ka

PS: Achtung, das Konzert am Sonntagabend findet schon um 17:00 Uhr statt.

Für Senior*innen und Menschen mit Handicap werden am Abend Sitzplätze bereitgestellt (bitte unbedingt zum Einlassbeginn vor Ort sein). Sitzplatzreservierungen vorab sind nicht möglich.

Sonntag, 3. November, 17:00 Uhr, Schauplatz, € 18,- (VVK, zzgl. Gebühren)/21,- (AK)



JIMBUTT N'S UNPLUGGED

SÜBER DIE GITARREN NIE KLINGEN

Für manche Langenfelder*in, egal ob lokal ansässig oder auf Weihnachtsbesuch, ist das Konzert der JimButton's das Allerschönste an Weihnachten: Gemeinsam mit der Wahlfamilie Musik hören. Die Button's spielen mit Akustikgitarren, Keyboard, Cajón und Gesang gleichermaßen den besinnlichen Winterblues wie wohlklingende Aufheiterungen. Beim Unplugged-Ereignis am 27. Dezember werden zum Beispiel Lieder von Lenny Kravitz, Ed Sheeran, Sunrise Avenue oder Mark Forster und anderen Musikgrößen zu hören sein. Dabei sind die unplugged-Konzerte, bei denen „mehr Holz, weniger Strom“ gilt, immer ganz besondere, intime und publikumsnahe Abende, passend zur Weihnachtszeit. ka

Freitag, 27. Dezember, 19:00 Uhr, Schaustall, € 18,- (VVK, zzgl. Gebühren)/21,- (AK), unbestuhlt



GOLDEN GIRLS

HÖCHSTVERGNÜGLICH GLAMOURÖS

Wenn man einmal alle Mathieus, alle Monroes und Mouskouris gesehen hat, beginnt die Kombination aus Flitter, Fummel und Playback allmählich ihre Originalität zu verlieren, dann beginnt man an den Variationsmöglichkeiten einer Travestie-show zu zweifeln.

Spätestens jetzt ist man reif für die Bekanntschaft mit den GOLDEN GIRLS aus Düsseldorf.

Travestie Entertainment seit 1992. Sie sind gut gelaunt, sie sind lustig. Sie haben großen Spaß daran, andere Menschen zum Lachen zu bringen, und das gelingt ihnen auf ihre fantastische Art. Sie zaubern mit sich selbst, sie springen in Kleider, Parodien und Alltagsgeschichten. Sie tanzen, sie singen, sie mimen, sie knausern mit nichts. Nur Langeweile führen sie nicht unter den Hütchen.

Das neue Showprogramm „Höchstvergnüglich Glamourös“ ist wieder einmal eine Liebeserklärung an die Kunst der Verwandlung.

Nehmen Sie Urlaub vom Alltag und lassen Sie sich entführen in eine ganz andere Welt. Hier werden ihre Lachmuskeln trainiert mit jeder Menge Witz und Humor.

Fantastische Showkostüme, Federn und Strass sowie das perfekte Make-up gehören auch dazu. Flott – frech – frivol, aber stets charmant und niveauvoll präsentiert, werden die Plaudereien, Geschichten und Sketche dem Publikum dargeboten. Wunderschöne Chansons, Schlager und Evergreens laden schnell ein zum Mitsingen.

Erleben Sie live diesen ganz besonderen Travestie-Zauber in einem Abend voller Magie in der Kunst der Travestie.

Wir freuen uns schon sehr, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Herzlich ihre
GOLDEN GIRLS
www.travestie-goldengirls.de
(Text: Golden Girls)



ROMAN SALYUTOV, FELICE TAVERA UND ALEXANDER LIFLAND „FRANZ KAFKA - AUF DEN UNERGRÜNDLICHEN WEGEN DES BEWUSSTSEINS“: WERKE VON FRANZ KAFKA UND SONATE NR. 1 FÜR VIOLINE UND KLAVIER VON SERGEJ PROKOFJEW

Franz Kafkas literarisches Werk gehört zweifellos zu den am häufigsten gelesenen des 20. Jahrhunderts und hat seine Leserschaft immer wieder mit seiner Rätselhaftigkeit und den daraus entstehenden Fragen herausgefordert.

Kafkas Texte sind wie ein tiefer Brunnen, in den man blicken kann, ohne je den Grund zu sehen. Diese scheinbar grenzenlose Vielschichtigkeit lädt zu mannigfaltigen Interpretationen ein und eröffnet in Kombination mit anderen Kunstformen völlig neue Dimensionen des Verstehens und Erlebens.

In diesem Programm werden ausgewählte Texte von Kafka nicht nur vorgetragen, sondern auch auf ihre möglichen Deutungen hin untersucht. Doch damit nicht genug – die emotionale Tiefe dieser literarischen Reise wird durch eine der eindrucksvollsten Kammermusik-Kompositionen des 20. Jahrhunderts, Sergej Prokofjews Erste Violinsonate, noch intensiver erfahrbar gemacht. So erschaffen Felice Tavera (Lesung), Alexander Lifland (Violine) und Roman Salyutov (Klavier) ein faszinierendes Zusammenspiel von Wort und Klang, das sowohl den Geist anregt als auch das Herz berührt. n.k.

WENN KAFKA AUF PROKOFJEW TRIFFT

Sonntag, 15. Dezember, 16:30 Uhr, Flügelsaal, € 12,- (VVK, zzgl. Gebühren)/15,- (AK)

NEW ORLEANS JAZZ BAND OF COLOGNE FEAT. TRICIA BOUTTÉ

Rente? Daran denkt die New Orleans Jazz Band of Cologne noch lange nicht! Dabei feiert die Band, die früher als Maryland Jazz Band of Cologne firmierte, ihr 65-jähriges Bandjubiläum. Natürlich gab es während der langen Laufzeit ein paar Neubesetzungen, aber immer noch jazzen Gründungsmitglieder in der Band, die dereinst als Schülerband begann.

Am 27. Oktober soll also ordentlich gefeiert werden! Als ganz besonderer Gast hat sich die US-amerikanische Ausnahme-Sängerin Tricia Boutté angekündigt, die bereits mehrfach gemeinsame Sache mit den Herren in traditioneller Siebener-Besetzung machte und das Publikum immer zu begeistern wusste. Diese Geburtstagsparty könnte also ähnlich mitreißend werden wie der legendäre Mardi Gras in der namensgebenden Südstaatenmetropole New Orleans. Also, Party on, Jazzfreund*innen! ka



JAZZIGE GEBURTSTAGS- PARTY

Sonntag, 27. Oktober, 17:00 Uhr, Schauplatz, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK), keine Ermäßigung

SUSAN LINK + MAXI GSTETTENBAUER „ACH, DU GRÜNE NEUNE!“ DER ETWAS ANDERE JAHRESRÜCKBLICK

VORPREMIERE!

„ACH DU GRÜNE NEUNE!“ – nach dem, was man bei der aktuellen Nachrichtenlage ständig denkt, haben Susan Link und Maxi Gstettenbauer direkt ihr nigel-nigelneues Programm benannt, das am 11. Januar Premiere feiern wird. In dem etwas anderen Jahresrückblick trotzen die beiden Mutigen dem Wahnsinn der Welt und verpacken das vergangene Jahr in einen gediegenen Abend voller guter Laune.

Von Comedian, Autor und Podcaster Maxi Gstettenbauer schwärmt übrigens die Comedy-Legende Atze Schröder: „Er ist jemand, den ich schon seit Jahren echt bewundere“. Und die Journalistin und Moderatorin Susan Link bedarf vermutlich keiner Vorstellung, denn jede*r öffentlich-rechtlich Empfangende wird Frau Link etwa vom Riverboat, aus dem „Kölner Treff“ oder als frühen Vogel des ARD-Morgenmagazins kennen.

Was die beiden Bühnenmenschen zusammengebracht hat? Vielleicht verraten sie das bei ihrem launigen Abend am 11. Januar im Schaustall. ka

GRÜNE NEUNE AM ELFTEN


📅 Samstag, 11. Januar, 20:00 Uhr, Schaustall, € 24,- (VVK, zzgl. Gebühren)/28,- (AK)

ROBERT GEGEN DEN REST DER WELT!

ROBERT GRIESS „NATÜRLICHE INTELLIGENZ – LETZTER VERSUCH!“

Robert Griess, die frechste Klappe von Köln (Kölner Stadtanzeiger) und ein hausgemachtes Kind des WDR (zertifizierter Kabarettist des Westdeutschen Rundfunks), ist in die Schlacht gezogen und sucht mit seinem neuen Programm „Natürliche Intelligenz – letzter Versuch“ Mitstreiter, um gegen ChatGPT und Konsorten in den Krieg zu ziehen. Die Hoffnung stirbt zuletzt, dass es ein Kampf wie David gegen Goliath wird und dies nicht sein letztes „natürlich entstandenes Programm“. Steht demnächst nur noch ein Avatar auf der Bühne, bemühen sich die „Digital Natives“ nicht mehr ins Theater und streamen lieber vom häuslichen Sofa aus? Welch ein trauriger Ausblick, aber noch ist Robert, der Künstler, Autor, Rundfunk- und Fernseherfahrener, leibhaftig am 1. Februar im Langenfelder Schaustall und beglückt uns mit Eloquenz, Humor und Verstand. Geben wir ihm die Bühne, den Rückhalt und den Applaus, damit nie, nie und niemals die „Künstliche Intelligenz“ unsere Menschlichkeit ersetzen wird. an (eine natürliche Schreiberin)

📅 Samstag, 1. Februar, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)

PROGRAMMKINO IM SCHAUSTALL



WAS IST SCHON NORMAL?

Hier ist sie, die Sommer-Feelgood-Komödie aus Frankreich mit unglaublichen elf Millionen Zuschauern dort. Ein Gaunerduo findet auf der Flucht vor der Polizei in einer Ferien-WG für Menschen mit Behinderungen Unterschlupf. Die flott inszenierte Geschichte mit tollen Darstellern spart nicht an augenzwinkernder Kritik am üblichen Verhalten gegenüber Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen. Trotz aller, mitunter auch grober Gags ist der Film voller Warmherzigkeit, die nicht Rührselig wird. Auch im Herbst ein echter Spaß.
Freitag, 18. Oktober, Samstag, 19. Oktober, je 20:00 Uhr, € 7,-/6,- erm.



CRANKO

In England wurde der Choreograf John Cranko wegen seiner Homosexualität gedemütigt und mit einem Arbeitsverbot belegt. 1961 kommt er in die schwäbische Provinz und machte das Stuttgarter Ballett zu der Compagnie, die weltweit gefeiert wurde. Das Biopic von Joachim A. Lang zeigt, mit betörenden Bildern, John Cranko als beseelten Künstler, für den Tanztheater reine Obsession und der im damaligen, piefigen Deutschland seiner Zeit weit voraus war. Emotional packendes, verzauberndes Kino mit einem grandiosem Sam Riley in der Titelrolle.
Freitag, 15. November, Samstag, 16. November, je 20:00 Uhr, € 7,-/6,- erm.



DIE WITWE CLICQUOT

Noch ein biografischer Film, voller leidenschaftlicher Obsession und wieder mit Sam Riley, diesmal aber nur in einer Nebenrolle, denn die Hauptfigur ist hier Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin (Haley Bennett), die 1805 nach dem Tod ihres Mannes als 27-Jährige die Leitung der familieneigenen Weinkellerei übernahm. Zur damaligen Zeit ein echtes Unding; trotz aller patriarchalen Schwierigkeiten legte sie mit ihren Innovationen den Grundstein für die moderne Champagnerherstellung und wird zur Grande Dame der Champagne. „Ein Film wie ein Gedicht, der seine geheimnisvolle und wundersame Stimmung von Anfang bis Ende aufrechterhält.“ – San Francisco Chronicle
Freitag, 13. Dezember, Samstag, 14. Dezember, je 20.00 Uhr, € 7,-/6,- erm.



DER KURZFILMTAG

Zur längsten Nacht des Jahres gibt es wieder kurze Filme. Diesmal sind neun Arbeiten aus der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg zu sehen, die das diesjährige Thema „Banden bilden“ in sich haben. Präsentiert werden Gemeinschaften von zwei bis 500 Personen: Familien, Freunde und Fremde ebenso wie Mitglieder krimineller Organisationen. Dabei kommt auch manch Geheimes ans Licht.

Samstag, 21. Dezember, 20:00 Uhr, Sondereintrittspreis für alle € 5,-



THE OUTRUN

Regisseurin Nora Fingscheidt wurde 2019, mit ihrem Film „Systemsprenger“ auch international sehr bekannt. Die irische, mehrfach für einen Oscar nominierte Schauspielerin Saoirse Ronan wollte unbedingt den Roman „The Outrun“ für das Kino adaptieren, so suchten und fanden sich beide. Nach zehn ausschweifenden Jahren in London, die mit einer Alkoholsucht enden, kehrt die 30-jährige Rona in ihre Heimat auf die entlegenen Orkney-Inseln zurück, um gesund zu werden.

Freitag, 24. Januar, Samstag, 25. Januar, je 20:00 Uhr, € 7,-/6,- erm.



KLASSISCHES
BALLETTCLASSICO
BALLET
NAPOLI
ITALY

P.I. Tschaikowsky

Schwanensee

KLASSISCHE BALLETTKUNST
IN VOLLENDUNG!**18.12.24 LANGENFELD**
19:30 Uhr | SCHAUPLATZ

reservix

TICKETS & INFOS | WWW.KLASSISCHES-BALLETT.COM

EIN STREIFZUG DURCH DIE BELGISCHE KULTUR - BIERKULTUR, LEBENSART UND MEHR REFERENT: FILIP DEDEUWAERDER-HAAS

GEZONDHEIT

UND PROOST!

Belgien – ein Land von bescheidener Größe, jedoch reich an Geschichte und Kultur. Was Belgien aber besonders auszeichnet, ist seine Tradition, nahezu jeden Anlass in einem Bier zu zelebrieren. Ob historische Ereignisse, religiöse Feierlichkeiten, Persönlichkeiten aus Adel und Kunst oder sogar mythologische Gestalten, Radrennen oder die industrielle Vergangenheit – belgische Braumeister*innen verstehen es meisterhaft, diese vielfältigen Themen in köstliche Biere zu verwandeln. In diesem Seminar führt der Bierliebhaber, Belgier und Hobbybrauer Filip Dedeurwaerder-Haas durch eine Auswahl dieser kulturell inspirierten Biere und entführt Sie auf eine Reise durch die belgische Lebensart. Um dieses einzigartige Bildungserlebnis abzurunden, werden dabei nicht nur interessante Geschichten und Anekdoten geteilt, sondern auch einige belgische Käsesorten serviert.

In der Gebühr enthalten ist eine Lebensmittelumlage für verschiedene belgische Biere, verschiedene belgische Käsesorten sowie belgische Knabbereien. (Text: VHS)

Kooperation zwischen dem Schauspielplatz und der VHS

Freitag, 22. November, 18:30 – 21:30 Uhr, Schauspielplatz-Foyer, € 46,20/Anmeldung NUR über die VHS

SIX PACK:

Wir schenken Ihnen gerne mal € 10,-!

Das SIX PACK-Abo macht es allen recht. Sie erstehen für € 130,- respektive € 110,- (ermäßigt für Schüler*innen, Studierende bis 30 Jahre etc.) ein SIX PACK-Abo und dürfen dazu prima preisvorteilig 6 x in den Schauplatz, den Schaustall und ins Rex-Kino gehen. Und das sogar meistens zu zweit! Ins Kino geht es mit dem SIX PACK natürlich ebenfalls günstiger als sonst. Auch in Begleitung. Und mit Getränk. Selbstverständlich ist das SIX PACK-Abo nicht an den Käufer gebunden und somit übertragbar. So oder so brauen Sie sich Ihr ganz persönliches SIX PACK aus dem stets aktualisierten Veranstaltungskalender zusammen und planen ganz individuell. Klar, dass Sie die SCHAULUST kostenfrei zugeschickt bekommen. Und da Sie jetzt sicherlich neugierig sind: Das wunderbare SIX PACK-Abo sowie umfangreiche Informationen gibt es im Vorverkauf im Schauplatz-Foyer (dienstags und donnerstags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr und telefonisch unter 02173 794-4608.

Symbolisch:

♻️ bedeutet, mit einem Kulturkorken kommt eine Person rein. Und spart fast € 5,-!

♫ heißt, Sie haben Eintritt und dürfen die Begleitung Ihrer Wahl mitnehmen. Sie sparen im Vergleich zum regulären Vorverkaufspreis mehr als € 10,-!

🎫 meint, dass Sie bei einer entsprechend gekennzeichneten Veranstaltung eine Platzkarte bekommen.

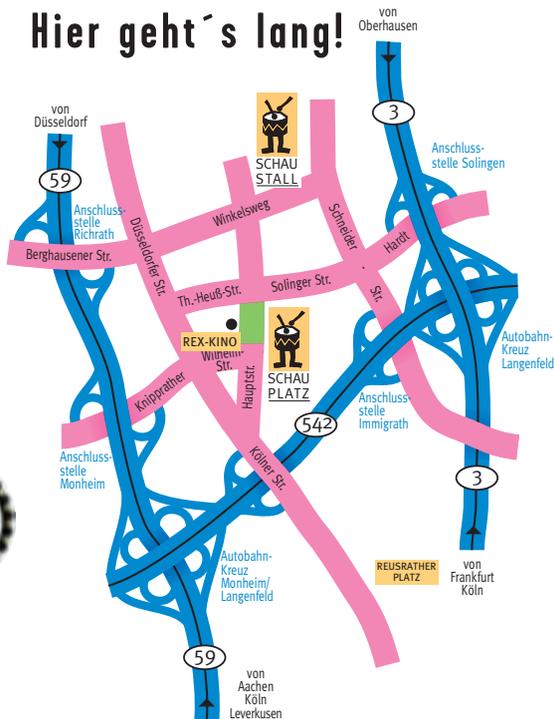
🍷 ist eine unserer Extra-Aufmerksamkeiten für Sie, denn Sie erhalten ein Freigetränk.

Für jedes SIX PACK-Abo dürfen zwei Kulturkorken pro Veranstaltung eingetauscht werden.

Viel Spaß beim Sparen!



Hier geht's lang!



SCHAULUST ist eine Publikation der Schauplatz Langenfeld GmbH

Der Kartenvorverkauf (02173 794-4608) im Schauplatz-Foyer ist dienstags und donnerstags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Außerdem erhalten Sie Karten im Bürgerbüro im Rathaus sowie bei SKY-Musik in der Solinger Straße 16. Darüber hinaus können Eintrittskarten jederzeit sauber und diskret via Internet (www.schauplatz.de) erworben werden.

Ein SIX-PACK, das Wahlabo des Schauplatz', können Sie im Vorverkauf im Schauplatz-Foyer zum Vorzugspreis von € 130,-/110,- (erm.) erwerben.

Telefonische Informationen zum SIX-PACK gibt Jörg Jorgowski gerne unter 02173 794-4600.

Ermäßigten Eintritt zu Bühnenveranstaltungen der Schauplatz Langenfeld GmbH sowie dem Programmkino der Schauplatz Langenfeld GmbH bekommen Schüler*innen, Studierende bis 30 Jahre, Bufdis sowie Sozialpassinhaber*innen gegen Vorlage eines entsprechenden und gültigen Ausweises, soweit nicht anders angegeben. Preise im Vorverkauf zuzüglich Gebühren.

Besucher*innen mit Handicap, die das Merkzeichen B im Schwerbehinderten-Ausweis vermerkt haben, erhalten ein Gratisticket für eine Begleitperson. Der Gast erhält keine Ermäßigung aufgrund seiner Behinderung. Rollstuhlfahrer*innen, die Veranstaltungen im Schauplatz besuchen möchten, bitten wir im VVK nach unseren barrierefreien Rollstuhlplätzen zu fragen oder online zu buchen.

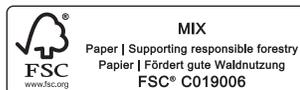
Reichhaltige telefonische Programminformationen gibt es zu den theaterüblichen Bürozeiten unter 02173 794-4601/-4607/-4606 von Georg Huff, Katja Früh und Andrea Kölzer. Im Zwischennetz finden sie den Schauplatz unter www.schauplatz.de und elektropostalisches erreichen Sie uns unter info@schauplatz.de.

facebook.com/SchauplatzLangenfeld – instagram.com/schauplatzlangenfeld

Sie wollen unsere Räumlichkeiten mieten? Herr Rösger nennt Ihnen gerne unsere Konditionen (02173 794-4622).

Das Rex-Kino erreichen Sie unter 02173 78484.

NEU: Beim Kartenumtausch werden Gebühren nicht erstattet.



SPIELSTÄTTEN:

Schauplatz (Stadthalle)
Hauptstraße 129
40764 Langenfeld

Flügelsaal
Hauptstraße 133
40764 Langenfeld

Rex-Kino
Hauptstraße 122
40764 Langenfeld

Schaustall
Winkelsweg 38
40764 Langenfeld

Neue Öffnungszeiten Bürgerbüro mit Ticketstelle:

Mo 7:30 – 17:00 Uhr
Di, Mi, Fr 7:30 – 12:00 Uhr
Do 7:30 – 18:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr



Schauplatz



Facebook



Instagram

SCHAUPLAN OKTOBER/NOVEMBER/DEZEMBER/JANUAR

<p>04.10. Fr. 20:00 Uhr Christian Ehling „Stand jetzt“ Kabarett ↳ Schauplatz € 29,- (VVK) / 33,- (AK)</p>	<p>06.10. So. 16:00 Uhr „Peppa Witz Live: Peppa auf Abenteuer“ Theater auf Tour Kindertheater ab 2 J. mit Musik + Tanz ↳ Schauplatz € 19,- (VVK) / 23,- (AK)</p>	<p>11.10. Fr. 20:00 Uhr Jürgen Becker „Deine Disco: Geschichte in Scheiben“ Kabarett mit Musik ↳ Schauplatz € 24,- (VVK) / 28,- (AK)</p>	<p>18.10. Fr. 20:00 Uhr Dennis aus Hirsch „Jetzt wird geheiratet!“ Comedy ↳ Schauplatz € 99,50 (VVK) / 33,50 (AK)</p>	<p>19.10. Fr. 20:00 Uhr 19.10. Sa. je 20:00 Uhr Was ist schon normal? Frankreich 2024 von Victor Artus Solano Programmkinio ↳ Schaustall € 7,- / 6,-*</p>	<p>26.10. Sa. 20:00 Uhr René Steinberg „Radikale Spaßmaßnahmen“ Kabarett ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>	<p>27.10. So. 17:00 Uhr New Orleans Jazz Band of Cologne feat. Tricia Bourte Jazz im Foyer ↳ Schauplatz € 20,- (VVK) / 24,- (AK) keine Ermäßigung</p>	
<p>31.10. Do. 20:00 Uhr Herbert Knebel Affentheater „Fahr zur Hölle, Baby“ Comedy ↳ Schauplatz € 28,- (VVK) / 32,- (AK) WENIGER RESTKARTEN!</p>	<p>01.11. Fr. 20:00 Uhr theatre du pain „Neues aus Samoschaff“ Musikalischr.-dada-istisches Theater ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>	<p>03.11. So. 17:00 Uhr Frau Höpker bitter zum Gesang Mitsingkonzert ↳ Schauplatz € 18,- (VVK) / 21,- (AK)</p>	<p>08.11. Fr. 20:00 Uhr Poetry Slam Jan Schmidt präsentiert Slammer*innen Poetry Slam ↳ Schauplatz € 14,- (VVK) / 17,- (AK)</p>	<p>09.11. Sa. 20:00 Uhr Lioba Albus „Ende offen“ Kabarett AASCHERSTOUR! ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>	<p>15.11. Fr. je 20:00 Uhr 16.11. Sa. je 20:00 Uhr Cranko Deutschland 2023 von Joachim A. Lang Programmkinio ↳ Schaustall € 7,- / 6,-*</p>	<p>22.11. Fr. 20:00 Uhr Sascha Korf „VENI, VIDI, WITZIG“ Comedy ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>	<p>22.11. Fr. 18:30 Uhr „Ein Streitzug durch die belgische Kultur – Bierkultur, Lebensart und mehr In Koop. mit VHS ↳ Schauplatz / Foyer € 46,20 (inkl. Verköstigung) Anmeldung nur über die VHS – Langenfeld</p>
<p>29.11. Fr. 20:00 Uhr Pop Up Comedy Lars Hofffeld mit Gästen Mixshow ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>	<p>06.12. Fr. 20:00 Uhr Sia Korthaus „Oh Pannenhbaum – wie schräg hängt dein Lametta“ Kabarett ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>		<p>13.12. Fr. je 20:00 Uhr 14.12. Sa. je 20:00 Uhr Die Witwe Clircquot Frankreich / UK 2023 von Thomas Nepper Programmkinio ↳ Schaustall € 7,- / 6,-*</p>	<p>15.12. So. 16:30 Uhr Roman Solovov, E. Tovera, A. Lifland Texte von Katka, begleitet von Klavier und Geige It's teatime ↳ Flügelsaal € 12,- (VVK) / 15,- (AK)</p>	<p>20.12. Fr. 20:00 Uhr Witfried Schmickler „Herr Schmickler bittet!“ Kabarett NEUES PROGRAMM! ↳ Schauplatz € 26,- (VVK) / 30,- (AK)</p>	<p>21.12. Sa. 20:00 Uhr Der Kurzfilmtag Thema: „Banden bilden“ Programmkinio ↳ Schaustall Sonderereintrittspreis für alle: € 5,-</p>	<p>27.12. Fr. 19:00 Uhr Jimblotton's unplugged Konzert (unbestuhlt) ↳ Schaustall € 18,- (VVK) / 21,- (AK)</p>
<p>04.01. Sa. 20:00 Uhr OKKEL FISCH „MDR 2 Zugabe Pur-Jahresrückblicksshow“ Kabarett ↳ Schauplatz € 24,- (VVK) / 28,- (AK)</p>	<p>11.01. Sa. 20:00 Uhr Susan Link „ACH DU GRÜNE NEINER“ + Maxi Gasterbenauer über etwas andere Jahresrückblicke Kabarett ↳ Schaustall € 24,- (VVK) / 28,- (AK)</p>	<p>17.01. Fr. 20:00 Uhr Springmaus „META MAUS – Eine Reise durch das Improvisum“ Impro.-Kabarett ↳ Schauplatz € 25,- (VVK) / 29,- (AK)</p>	<p>24.01. Fr. je 20:00 Uhr 25.01. Sa. je 20:00 Uhr The Outrun Deutschland / Frankreich / UK 2024 von Nora Fingscheidt Programmkinio ↳ Schaustall € 7,- / 6,-*</p>	<p>26.01. So. 17:00 Uhr Golden Girls „Hochstvergnüglich Glamouröts“ Travestie ↳ Schauplatz € 26,- (VVK) / 30,- (AK)</p>	<p>01.02. Sa. 20:00 Uhr Robert Giesse „Natürliche Intelligenz – letzter Versuch“ Kabarett ↳ Schaustall € 20,- (VVK) / 24,- (AK)</p>		

Zeichenerklärung für SIX-PACK Abonnenten

- ⬇ mit einem Kulturkorken ist eine Person eintrittsberechtigt
- ⬇ mit einem Kulturkorken sind zwei Personen eintrittsberechtigt
- ⬇ Freigeitränk
- ⬇ Platzreservierung

Online-Kartenkauf

via Internet: www.schauplatz.de
 Programminfo: 02173 794-4600
 montags – freitags 09:00 – 17:00 Uhr
 alle VVK-Preise zzgl. Gebühren

Kartenverkauf im Bürgerbüro

Rathaus Langenfeld
 montags 7:30 – 17:00 Uhr
 dienstags, mittwochs, freitags 7:30 – 12:00 Uhr
 donnerstags 7:30 – 18:00 Uhr
 samstags 9:00 – 12:00 Uhr

Kartenverkauf im Schauplatz-Foyer

dienstags und donnerstags
 15:00 – 18:30 Uhr
 samstags
 10:00 – 13:00 Uhr
 Telefon: 02173 794-4608



schauplatz.de